

Das PLUS für Wörgl



Alois Wegscheider

Credit: Grenzlandpark II Verwaltung GmbH
Fotograf: Grenzlandpark II Verwaltung GmbH



Im Rahmen ihres Maturaprojektes führten die drei Maturanten der Bundeshandelsakademie Wörgl, Michaela Gutschmiedl, Christina Fuchs und Dominik Exenberger, Befragungen über Bekanntheit und Akzeptanz des Projektes mit anschließender Umfeld-, Konkurrenz- und Standortanalyse für das Bowlingcenter durch.

Credit: Michaela Gutschmiedl
Fotograf: unbekannt

Wörgl (OTS) - Mit dem PLUS entsteht derzeit in Wörgl ein neues Fachmarkt- und Entertainmentzentrum direkt an der B171 gegenüber dem M4. Neben sechs neuen Shops wird das PLUS ein Entertainmentcenter mit Bowlingbahnen, Gastronomiebetrieben sowie eine Kletterhalle beheimaten. Die Eröffnung findet im Oktober 2011 statt.

An der B171 in Wörgl, direkt gegenüber dem M4, entsteht derzeit ein neues multi-funktional genutztes Immobilienprojekt, das mit einem im Tiroler Unterland einmaligen Entertainmentsschwerpunkt für Aufsehen sorgt. Für die Entwicklung des Projektes zeichnet der Tiroler Investor Alois Wegscheider verantwortlich. Die Immobilie wird im Oktober 2011 eröffnet.

"Das neue Fachmarkt- und Entertainmentzentrum tritt unter dem Namen PLUS auf und verweist damit auf das neue Zusatzangebot gegenüber dem seit 2004 erfolgreich bestehenden multifunktionalen Zentrum M4", erklärt Alois Wegscheider, Geschäftsführer der Grenzlandpark II Verwaltung GmbH.

Verbindungsbrücke schafft Synergien

Das verbindende architektonische Element zwischen M4 und PLUS stellt eine komplett geschlossene Fußgängerbrücke über die B171 dar. Der markante Bauteil verbindet den ersten Stock des PLUS mit dem ersten Stock des M4. Auf der 6,5 m breiten Brücke wird zudem ein Gastronomiebetrieb untergebracht. Dr. Johannes Mayrhofer, Prokurist der Grenzlandpark II Verwaltung GmbH: "Mit der Verbindungsbrücke schaffen wir wertvolle Synergien zwischen PLUS und M4. Es profitieren davon einerseits die Kunden, die künftig von einem Gebäude zum anderen wechseln können, ohne die stark befahrene B171 überqueren zu müssen. Andererseits wird sich diese direkte Verbindung auch auf die Bestandnehmer beider Center überaus positiv auswirken."

"Das PLUS ist mit Sicherheit eine Bereicherung für den Wirtschaftsstandort Wörgl. Die architektonisch interessante Brücke hat eine eindrucksvolle Portalwirkung und ist daher eine Besonderheit in unserer Stadt. Das Projekt trägt auch zur Schaffung und Sicherung neuer, wichtiger Arbeitsplätze bei. Die Kletterhalle unterstreicht schließlich noch Wörgls Anspruch als Sportstadt", fasst Hedi Wechner, Bürgermeisterin von Wörgl, die positiven Effekte für die Stadt zusammen.

Kombination aus Handel und Entertainment

Das architektonische Konzept stammt vom Planungsbüro Lebeda Wörgl. "Es war uns wichtig, einen funktionalen Baukörper zu entwickeln, der die vorgegebene Grundstücksgröße optimal ausnutzt und eine direkte Zufahrt von der B171 erlaubt", sagt Dr. Johannes Mayrhofer. Die einzelnen Bereiche wurden dabei so situiert, dass sich die Handelsbetriebe mit einem Ausmaß von rund 4.000 m² im Erdgeschoß und die Entertainmentbereiche (Gastronomie, Bowling und Klettern) im Obergeschoß befinden. Die Parkflächen des Centers wurden in einer Tiefgarage mit 177 Stellplätzen angelegt.

Die Eingänge der Shops im Erdgeschoß münden direkt in den Gehweg entlang der B171. Zu den Bestandnehmern zählen dm drogerie markt, Sports Experts, Libro, Depot und Shoe4You. "Unsere Bestandnehmer ergänzen und erweitern den Branchen- und Mietermix des M4 um starke internationale Marken", so Alois Wegscheider. Eine Besonderheit im Tiroler Unterland stellt der Unterhaltungsschwerpunkt im Obergeschoß dar. Auf einer Fläche von rund 3.000 m² befinden sich ein Bowling- und Entertainmentcenter mit 14 Bahnen samt breitgefächertem

Gastronomieangebot sowie die größte Kletterhalle des Tiroler Unterlandes.

Für den Betrieb der Entertainmenteinrichtungen konnten zwei erfahrene und renommierte Betreiber gewonnen werden. Den Entertainmentfloor mit 14 Bowlingbahnen sowie den dazugehörigen Gastronomiebereich bestehend aus Restaurant Lounge & Bar, Tapas Bar, Raucherlounge und Outdoor-Bereich wird der Eventgastronom Didi Daum betreiben. Der Eigentümer der "Nightzone" im Zillertal hat ein spezielles Konzept, wie geschaffen für das 3. Jahrtausend, entwickelt: Erleben, staunen, genießen lautet das Motto! "Trendy, unkompliziert und doch gediegenes Ambiente - die Kombination aus kulinarischen 'Cross Over'-Highlights, stylischem Design, Musikstimmung und legerem Service verführt dazu, einen gelungenen Abend in unserem Bar & Restaurant-Loungebereich zu verbringen", erklärt Didi Daum. Sein Konzept sieht zudem regelmäßig stattfindende Events vor und schafft damit ein im Tiroler Unterland einmaliges Unterhaltungsangebot.

Die Kletterhalle steht unter der Leitung von Thomas Janko und Bruno Vacka, den Betreibern der Kletterhalle Rosenheim, die unter Klettersportfans einen ausgezeichneten Ruf genießt. "Unsere Besucher haben die Möglichkeit, die Sportart selbstständig und auf unterschiedlichem Niveau bis zu einer Routenhöhe von 15 Metern und bis zu 6 Metern Überhang in 5 Sektoren zu betreiben. Es erwarten sie ca. 1.600 m² Vorstiegswände, inkl. 300 m² Boulderbereich sowie ein großzügiger Außenbereich mit weitläufiger Dachterrasse", so die Klettersportprofis. Ein umfangreiches Kursprogramm rundet das Kletterangebot ab.

Zusammenarbeit mit Maturanten der BHAK Wörgl

Rund um die Entwicklung des neuen Immobilienprojektes erarbeiteten drei Maturanten der Bundeshandelsakademie Wörgl ein Maturaprojekt. Im Rahmen ihrer Arbeit führten Michaela Gutsmedl, Christina Fuchs und Dominik Exenberger Befragungen über Bekanntheit und Akzeptanz des Projektes mit anschließender Umfeld-, Konkurrenz- und Standortanalyse für das Bowlingcenter durch. Ein weiterer Eckpunkt war die Erstellung einer Facebook-Seite sowie die Durchführung eines Gewinnspiels. "Mir war es wichtig, den Schülern die Möglichkeit zu eröffnen, eine Arbeit über ein reales Projekt zu schreiben, wie von uns bereits vorher schon einige Male mit der Handelsakademie praktiziert", so Alois Wegscheider.

Anhänge zu dieser Aussendung finden Sie als Verknüpfung im AOM/Original Text Service sowie im Volltext der Aussendung auf <http://www.ots.at>

Rückfragehinweis:

~

Standort Marketing Agentur GmbH	Grenzlandpark II Verwaltung GmbH
Mag. (FH) Ariane Pitzer	Prok. Dr. Johannes Mayrhofer
Rotenturmstraße 17	Innsbrucker Straße 110
1010 Wien	6300 Wörgl
a.pitzer@sma-austria.at	j.mayrhofer@mayr-baustoffe.com
Tel: 01 533 32 60-35	Tel: 05332 79 57 10
www.sma-austria.at	

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/12316/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0062 2011-02-25/09:56

250956 Feb 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110225_OTS0062